

tags erhalte, schon am Abend gedruckt, die Zeitung selbst noch mit allen Abends von hier abgehenden Posten versendet wird, so kommt gewiß durch die Leipziger Allgemeine Zeitung eine Anzeige sehr schnell in allen Theilen Deutschlands zur Kenntniß des Publicums. Auf eine gute Anordnung der literarischen Ankündigungen, auf zweckmäßige Wahl der Lettern werde ich besondere Aufmerksamkeit richten. Der Preis für die Zeile ist auf 1½ N. festgesetzt.

Mit ganz besonderm Danke werde ich es bei vorkommenden Gelegenheiten erkennen, wenn Sie mich bei diesem Unternehmen durch Inserate unterstützen, und ich empfehle mich Ihnen in der Hoffnung, das hier Mitgetheilte von Ihnen beachtet zu sehen

ergebenst
S. A. Brockhaus.

[3665.] In Kurzem versende ich:

Hoffmann, Dr. S. F. W., bibliogr. Lexicon der Griechen. 2. Ausg. I. Bd. 2^{te} 12 gr.

Handlungen, welche keine Nova annehmen, bitte ich, à cond zu verlangen.

Leipzig, den 23. August 1837.

A. S. Böhme.

[3666.] Bei mir erscheint in Kurzem:

Flora des Regierungs-Bezirks Koblenz, mit besonderer Berücksichtigung der pflanzen-geographischen Verhältnisse bearbeitet von Ph. Wirtgen, Mit-Director des botan. Vereins am Mittel- und Nieder-Rhein.

Da das Werkchen sich nicht zu allgemeiner Versendung eignet, so ersuche ich diejenigen Handlungen, welche sich Absatz versprechen, gef. zu verlangen.

Koblenz, 12. August 1837.

K. Vädeler.

[3667.] Stuttgart, August 1837.

Wir erlauben uns Ihnen anzuzeigen, daß in Kurzem bei uns fertig werden:

I. Supplement zu Schiller's sämtlichen Werken

oder

Schiller's Leben, Geistesentwicklung und Werke, im Zusammenhang. Von Dr. K. Hoffmeister, Director des Gymnasiums zu Kreuznach. In 4 Abtheilungen. gr. 8. = der Cotta'schen Octavausgabe in 12 Bänden. 1. Abth. 20 gr. oder 1 fl. 21 kr.

Dieses Werk ist eine neue Erscheinung in unserer Literatur, ja wir können behaupten, daß noch keine Literatur ein ähnliches Werk aufzuweisen hat. — Der Mittelpunkt dieser Arbeit ist die Darstellung der ganzen intellectuellen, ästhetischen und sittlichen Persönlichkeit unseres großen Nationaldichters. Aber auch was äußerlich dieses innere Leben begünstigte oder hemmte, und welche Blüthen und Früchte dasselbe trug, also auch seine Lebensgeschichte und eine Charakteristik seiner Werke ist mit aufgenommen und das Verschiedenartige in einer zusammenhängenden und abgerundeten Darstellung vereinigt worden. — Jedem daher, der sich durch Bildung und Neigung veranlaßt fühlt, Schiller's Werke tiefer zu erfassen, und Geist und Herz mit des unsterblichen Genius innig zu befreunden, wird dieser Commentar unentbehrlich sein.

II. Die Lehre vom deutschen Stile

philosophisch und sprachlich neu entwickelt und mit einer methodischen und praktischen Anleitung zu demselben versehen. Von Dr. J. K. Fr. Rinne. In 4 Abtheilungen: I. Einleitung. II. Idealstyl. III. Realstyl. IV. Methodisch-praktische Anleitung. Größtes Octavformat,

compresser Druck, Preis pr. Bogen 2 kr. Das Ganze nicht über 16 gr. oder 1 fl.

Ebenfalls ein Werk, das eine neue Bahn bricht. — Der Verfasser hat in einem, jedem Gebildeten verständlichen Vortrage, mit Berücksichtigung der neuesten und gediegensten Ansichten über Sprachphilosophie und Geschichte der Sprachen, so wie der großen Entdeckungen auf dem Gebiete der vergleichenden Grammatik, die Styllehre auf eine ausführliche Darstellung der Sprachentstehung gegründet, und zwar auf eine Weise, wodurch es ihm gelungen ist, jene zum ersten Male zur eigentlichen Wissenschaft zu erheben, und sie geistreicher und großartiger, als bisher möglich war, zu behandeln und aufzufassen.

Er hat durch Aufhebung der seit länger als 2000 Jahren bestehenden Eintheilung des Styls in den mittleren, niederen und höheren, und durch Einführung einer andern, in den Ideal- und Realstyl, die Lehre mehr an die Gegenwart angeschlossen und ihre Praxis erleichtert.

Endlich hat er der bloßen empirischen Methode der Stylübungen entgegengearbeitet und eine rationelle Methodik begründet, und Anleitung zu praktischen Uebungen gegeben.

Nach dem Gesagten dürften beide Werke Ihrer besondern Verwendung werth sein. Wir bitten Sie darum. Es sind wahrhafte Musterschriften, und bei dem großen Publicum, das sie haben, können Sie ein ordentliches Geschäft damit machen. Thun Sie das Ihrige; wir werden Sie mit Ankündigungen und Inseraten unterstützen. Da Rinne's Styllehre so außerordentlich wohlfeil ist, so dürften Sie dieselbe in Partien beziehen.

III. Lehrbuch der pharmaceutischen Zoologie.

Von Dr. Theod. Martius. Mit Abbildungen. gr. 8. 1^{te} oder 1 fl. 30 kr.

Unseres Wissens existirt in unserer Literatur ebenfalls kein ähnliches Werk. Eine pharmaceutische Zoologie ist ein Bedürfnis für jeden Pharmaceuten.

IV. Des Christen Wandel im Erdenhale

und seine Sehnsucht nach der himmlischen Heimath. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für katholische Christen, zunächst in höhern Ständen. Von J. A. Biggel. Zweite unveränderte Auflage. 8. 26 Bogen Belinpapier. Nunmehriger Preis: Nr. 1 ohne Kupfer 12 gr. oder 48 kr., Nr. 2 mit 5 K. 1^{te} oder 1 fl. 30 kr., Nr. 3 geb. in Saffian, mit Goldschnitt 1^{te} 21 gr. oder 3 fl., Nr. 4 geb. in Saffian, mit Goldschnitt und mit gemalten Kpfen. 2^{te} 20 gr. oder 4 fl. 24 kr.

Die freimüthigen Blätter für Theologie und Kirchenthum von Pflanz, 1837, 3. Heft, sprechen sich über dieses Werkchen also aus: „Mit Vergnügen bringt Rec. ein solches Gebetbuch zur öffentlichen Kunde, worin die bezeichneten Eigenschaften in vorzüglichem Grade vereinigt sind. Es werden die wichtigsten Gegenstände der christl. Glaubens- und Pflichtenlehre in einer reinen, gefälligen, Herz und Gemüth ergreifenden, auch den nicht ganz Gebildeten verständlichen Sprache vorge tragen. Es behauptet unter den besten Gebet- und Erbauungsbüchern einen vorzüglichen Rang. — Druck und Papier sind schön.“
Dr. Fidelio Suber.

Mehrere achtbare Handlungen haben uns geschrieben, dieses Gebetbuch würde man gern kaufen, aber es ist bei der großen Concurrnz zu theuer. Da wir nun wünschen, daß dasselbe, wegen seines guten Inhalts, allgemein Eingang finden möge, so haben wir obigen äußerst billigen Preis festgesetzt. — Die wenigen Handlungen, welche noch Exemplare vorrätzig haben, belieben uns davon Anzeige zu machen, damit wir den Preis in unsern Büchern abändern können.